

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstaltungsort

Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45
53175 Bonn - Bad Godesberg
(U-Bahn-Haltestelle Hochkreuz, Bushaltestelle Ahrstraße)



Bündnis gegen Depression
Bonn / Rhein-Sieg

Referenten

Prof. Dr. med. Mathias Berger
Direktor
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Universität Freiburg

Margit Gölfels
Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bonn/Rhein-Sieg

Prof. Dr. med. Matthias R. Lemke
Chefarzt, Psychiatrie und Psychotherapie II
Ärztlicher Direktor
Rheinische Kliniken Bonn

Elfriede Link
Leiterin der Paul-Martini-Schule der Stadt Bonn

Birgit Löber-Kraemer
Ärztammer Nordrhein
Kreisstelle Bonn

Prof. Dr. med. Thomas Schläpfer
Stellv. Direktor
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Universität Bonn

Hans-Jürgen Schuck
Bonn

Stadtdechant Wilfried Schumacher
Katholische Münsterpfarrgemeinde St. Martin in Bonn

Gudrun Volz
Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bonn/Rhein-Sieg

Auftaktveranstaltung

am 11. November 2006

um 10:00 Uhr

im

Wissenschaftszentrum Bonn

Einladung

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

- Depressionen liegen bezüglich Beeinträchtigung und Dauer der Erkrankung vor allen anderen körperlichen und psychiatrischen Volkskrankheiten.
- Ca. 5% der Bevölkerung leiden an einer Depression. 15% der an schweren Depressionen leidenden Menschen nehmen sich das Leben.
- Depressionen sind mit speziellen Medikamenten (Antidepressiva) und/oder Psychotherapie gut zu behandeln.
- Nur eine Minderheit der etwa 5 Millionen Betroffenen in Deutschland erhält adäquate Behandlung.
- Viele erkennen ihre Depressionen nicht, andere trauen sich nicht, Hilfsangebote wahrzunehmen.
- „...der sollte sich zusammenreißen“. Genauso wenig wie Bluthochdruck ist die Depression Ausdruck von Versagen, sondern eine Erkrankung, die jeden treffen kann.
- Das vermeidbare persönliche Leid für Betroffene und Angehörige ist hoch, der wirtschaftliche Schaden z.B. wegen langer krankheitsbedingter Ausfallzeiten beträchtlich.

Zum Bündnis gegen Depression Bonn/Rhein-Sieg sollen sich möglichst viele lokale Organisationen, Verbände und Gruppierungen zusammenfinden, um daran zu arbeiten, dass in Zukunft auch in unserer Region Depressionen schneller erkannt und besser behandelt werden. Aus diesem Grund laden wir Sie herzlich ein und freuen uns, Sie bei unserer Auftaktveranstaltung begrüßen zu können!



Prof. Dr. med. Matthias R. Lemke
Bündnis gegen Depression Bonn / Rhein-Sieg
Vorsitzender

Koordination: Rheinische Kliniken Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20,
53111 Bonn, Telefon: 0228 5512100, email: mr.lemke@lvr.de

Die Zertifizierung der Veranstaltung als Fortbildung ist bei der
Ärztammer beantragt.

PROGRAMM

Moderation und Einführung:
Prof. Dr. med. Matthias R. Lemke, Bonn

Grußworte der Schirmherrin
Oberbürgermeisterin Bärbel Dieckmann
Grußworte des Schirmherrn
Landrat Frithjof Kühn

Depressiv werden – passiert mir nicht
Prof. Dr. med. Mathias Berger, Freiburg

**„Was macht das Bündnis gegen Depression
Bonn / Rhein-Sieg?“**
Margit Gölfels, Bonn

Expertenstatements

Elfriede Link
Birgit Löber-Kraemer
Stadtdechant Wilfried Schuhmacher
Gudrun Volz
Hans-Jürgen Schuck

Depression und Kreativität
Prof. Dr. med. Thomas Schläpfer

Musikalische Beiträge

Möglichkeit zum persönlichen Austausch beim
Imbiss

